Objekt: Syrakus

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und
Klassik

Inventarnummer: 18221238

Beschreibung

Vorderseite: Viergespann (quadriga) mit Wagenlenker im Galopp nach l., darüber fliegt Nike nach r. und bekränzt den Lenker. Unter der Abschnittslinie zwei gegenüber liegende Delphine.

Rückseite: Weiblicher Kopf (Arethusa) nach l. mit Stirnbinde (ampyx), Perlenkette und Ohrschmuck. Haare im Nacken hochgestrichen und in sechs Wülsten über Haarschnur gelegt. Im Nacken kleine Locken. Umgeben von vier Delphinen.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 16.65 g; Durchmesser: 28 mm;

Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt wann 425-420 v. Chr.

wer

wo Syrakus

Besessen wann

wer Arthur Löbbecke (1850-1932)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Klassik
- Münze
- Personifikation
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme
- Tier

Literatur

- G. E. Rizzo, Monete Greche della Sicilia (1946) Taf. 42,1.3 (Vs. Nr. 3 stempelgleich, Rs. Nr. 1 stempelgleich)..
- L. O. T. Tudeer, Die Tetradrachmenprägung von Syrakus in der Periode der signierenden Künstler (1913) Nr. 4 a (dieses Stück, ca. 425-413 v. Chr.).